

# INHALT

Vornotiz . . . . .	7
Heinz-Klaus Metzger: Adorno und die Geschichte der musikalischen Avantgarde . . . . .	9
Dieter Schnebel: Einführung in Adornos Musik . . . . .	15
Giacomo Manzoni: Adorno und die Musik der fünfziger und sechziger Jahre in Italien . . . . .	20
Helmut Haack: Adornos Sprechen über Musik . . . . .	37
Diether de la Motte: Adornos musikalische Analysen . . . . .	52
Ludwig Finscher: Über den Kunstwerkbegriff bei Adorno . . . . .	64
Filippo Juvarra: Die Wirkung Adornos im italienischen Musikleben (Mit einer Bibliographie der Schriften über Adorno in Italien) . . . . .	71
Jan Ling: Adornos Bedeutung für die Musik und Musikwissenschaft in Schweden . . . . .	83
Ståle Wikshåland: Zum Verhältnis von Ästhetik, Gesellschaftstheorie und musikwissenschaft- licher Begriffsbildung in der norwegischen Adorno-Rezeption. Mit einer Einleitung: „Adorno in der norwegischen Musikwissenschaft“ von Kjell Skjellstad . . . . .	94
Erik Tawaststjerna: Über Adornos Sibelius-Kritik . . . . .	112
Wolfgang Sandner: Populärmusik als somatisches Stimulans. Adornos Kritik der „leichten Musik“ . . . . .	125
Günter Mayer: Adorno und Eisler . . . . .	133

Otto Kolleritsch:	
Adorno und Graz. Kontakte und Wirkungsgeschichte unter Berücksichtigung des Einflusses auf das wertungsanalytische Verfahren Harald Kaufmanns . . . . .	156
Carl Dahlhaus:	
Zu Adornos Beethoven-Kritik . . . . .	170
Rudolf Stephan:	
Adorno und Hindemith. Zum Verständnis einer schwierigen Beziehung. . .	180
Martin Zenck:	
Phantasmagorie — Ausdruck — Extrem. Die Auseinandersetzung zwischen Adornos Musikdenken und Benjamins Kunsttheorie in den dreißiger Jahren . . . . .	202
Claudia Maurer-Zenck:	
Die Auseinandersetzung Adornos mit Krenek . . . . .	227
Die Autoren . . . . .	240

Titelseite: Ausschnitt des Briefes, den Adorno am 21. Juli 1969 unmittelbar vor seiner Abreise in seinen Schweizer Urlaubsort, wo er kurz darauf am 6. August verstorben ist, an Harald Kaufmann gerichtet hat. Bezüglich der darin geäußerten Pläne einer Mitarbeit am Institut für Wertungsforschung siehe den Beitrag des Herausgebers.